

Jungschiedsrichter-Lehrgang ein voller Erfolg

BITBURG. Am vergangenen Wochenende trafen sich die Jungschiedsrichter der Schiedsrichtervereinigungen Eifel und Mosel in Bitburg zu einem zweitägigen Lehrgang. Ziel des Lehrgangs war es, den Zusammenhalt und die Gemeinschaft aller zu stärken und ein Bundesligaspiel unter dem Aspekt einer Spielbeobachtung zu untersuchen.



Einteilung der Gruppen unter der Leitung des Nachwuchsreferenten der Schiedsrichtervereinigung Mosel Tim Steffens. -Foto: Christopher Fuxen

Zu diesem Zweck fuhren die Schiedsrichter Samstagmittag zum Bundesligaspiel nach Mönchengladbach. Kurz vor dem Spielbeginn besuchte Assistent Benedikt Kempkes (Schiedsrichter der 2. Bundesliga; aus dem Rheinland) die Gruppe und ermöglichte den Schiedsrichtern einen kurzen Moment des Austauschs.



Jungschiedsrichter der Kreise Eifel und Mosel zusammen mit DFB-Schiedsrichter Benedikt Kempkes. -Foto: Christopher Fuxen

Am Abend trafen sich alle Beteiligten auf der Bowling Bahn. Dies sorgte für viel Spaß und führte zu lustigen Gesprächen untereinander.

Am Sonntagmorgen ging es nun zur Analyse des Bundesligaspiels Borussia Mönchengladbach gegen VFL Wolfsburg. Hierzu wurden bereits im Vorfeld verschiedene Gruppen eingeteilt, die unter anderem die Persönlichkeit des Schiedsrichters unter die Lupe nahmen. Hier wurden hilfreiche Erkenntnisse gesammelt, was zu einer angenehmen Arbeitsatmosphäre führte.



Gruppenarbeit zur Spielbeobachtung. -Foto: Dieter Jardin